

Die Deguhilfe Süd e.V. stellt sich vor

Aktiv und neugierig, ein ausgeprägtes Sozialverhalten mit Gestik und Lauten sowie ein ansprechendes Äußeres – kein Wunder, dass sich die Nager aus Chile zu immer beliebteren Heimtieren entwickelten. Doch Degus sind Tiere mit besonderen Ansprüchen und somit kein Mitbewohner für jedermann.

Wer sich diese Nager ins Haus holen möchte, dem muss klar sein, dass Degus aufgrund ihrer Aktivität nur in einem sehr großen Käfig glücklich sind. Sie sind Nager mit Leib und Seele, so dass ihr Käfig unbedingt ausbruchssicher gestaltet sein muss. Obwohl überwiegend tagaktiv, sind sie auch gerne in den Abendstunden oder in der Nacht munter und können den Halter um seinen Schlaf bringen,

wenn das Deguheim im Schlafzimmer steht. Der Zusammenhalt und die sozialen Kontakte innerhalb der Degugruppe sind sehr wichtig, weshalb eine Einzelhaltung nicht artgerecht ist. Zu ihren Haltern bauen einige Degus eine gewisse Bindung auf, doch ihre Streicheleinheiten holen sie sich lieber von ihresgleichen. Die einzelnen Tiere haben oft einen ausgeprägten, eigenen Charakter. So gibt es sehr zahme und neugierige jedoch auch sehr scheue Degus.

Im Durchschnitt werden Degus 4-6 Jahre alt, aber auch deutlich ältere Tiere sind keine Seltenheit. Hier spielt auch die richtige Ernährung eine große Rolle. In ihrer Heimat leben Degus von einer sehr kargen Kost.

Hand in Hand für Degus

Unter den Haltern gibt es schon lange aktiven Austausch und engagierte Tierfreunde, die sich für die umfassende Information über die Bedürfnisse der Degus einsetzen und darüber aufklären. Auch bei kleinen und großen Notfällen mit bis zu 100 Vermittlungstieren sprangen sie tatkräftig ein. Leider nahmen mit der Bekanntheit der Tiere auch verschiedene
Haltungsprobleme durch Fehlinformationen zu. So sind Degus in Tierheimen & Pflegestellen inzwischen immer häufiger anzutreffen.

Im August 2007 wurde daher die „Deguhilfe Süd e.V.“ gegründet. Diese hat sich zum Ziel gesetzt, intensiv über die besonderen Ansprüche der Degus aufzuklären, aktive Hilfestellung in Problemsituationen wie z.B. Vergesellschaftungen oder auch Geschlechtsbestimmung zu bieten und bei der Vermittlung von Degus in ein artgerechtes Zuhause zu helfen. Der als gemeinnützig anerkannte Verein ist in der Deguvermittlung besonders im süddeutschen Raum aktiv und arbeitet mit anderen Vereinen zusammen.

Ein Verein kann nur wirkungsvoll arbeiten wenn sich genug Helfer zusammenfinden. Die Unterstützung kann dabei ganz unterschiedlich aussehen: durch die Aufnahme von Pflegedegus, Hilfe in der Beratung, Unterstützung bei der Vermittlung oder auch ein wenig „Mundpropaganda“. Auch passive Hilfe ist für uns äußerst wichtig, da sich der Verein ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden finanziert. Zögern Sie nicht, sich bei Fragen rund um die kleinen Nager an uns zu wenden, jederzeit wird gerne geholfen. ■

Kontakt Daten:
Deguhilfe Süd e.V.
Bachweg 3
90587 Obermichelbach
Tel. 0911 9719433
Fax 01803551827690
www.deguhilfe-sued.de
info@deguhilfe-sued.de



Fotos: Sabine Gehrsitz, Deguhilfe-Süd e.V.

